



Foto K8, Unsplash

## Methode 15: Hausaufgaben auswerten

Fachdidaktik I 2020, Philippe Wampfler

### Die Problemstellung

Ein Klasse hat Hausaufgaben erledigt. Wie muss die anschließende Lernphase gestaltet werden, in der

1. Engagement gewürdigt wird
2. eine Kontrolle der Lernschritte ermöglicht wird (Fehlerkorrektur, Bestätigung)
3. Redundanz vermieden wird
4. individualisiertes Lernen möglich ist
5. Lehrpersonen nicht durch Korrekturen überlastet werden?



## Lösungsvorschläge

Es ist sicher sinnvoll zu variieren beim Feedback auf Hausaufgaben. Unten finden sich Vorschläge, wie sinnvoll mit Hausaufgaben umgegangen werden könnte. Es empfiehlt sich auch, mit Schüler\*innen immer wieder darüber zu sprechen, was für Sie sinnvoll erscheint.

- Musterlösungen zur Verfügung stellen (auch als Sprachnachricht oder Video denkbar)
- exemplarisches Feedback geben: einzelne Arbeiten genau anschauen (immer wieder abwechseln dabei) und der Klasse daran ein paar wichtige Aspekte zeigen
- Peer-Feedback: die Lernenden kontrollieren die HA gegenseitig
- Fragerunden: Was war unklar, was war schwierig?
- Arbeitsauftrag, der die Erledigung der HA voraussetzt
- Gruppen bilden und dort Ergebnisse diskutieren und vergleichen (denkbar sind auch Niveau-Gruppen: Wer fand's einfach? Wer fand es schwierig? Wer fand es mittelschwer?)
- digitales Quiz zu den Hausaufgaben (Kahoot, Mentimeter)
- schnelle Runde: alle stellen der Reihe nach ein Ergebnis vor (beschleunigen, wenn alles problemlos gelöst wurde)
- Unterrichtsgespräch führen, in das immer wieder Elemente aus den HA einfließen

